



**Verschiebung der Abfuhr von Rest-, Bio- und Papierabfallgefäßen**



Der Entsorgungszweckverband Völklingen (EZV) macht auf eine Änderung bei der Abfuhr der Rest-, Bio- und Papierabfallgefäße in der 51. und 52. Kalenderwoche aufgrund der Weihnachtsfeiertage aufmerksam: Bereits am Samstag (23.12.), werden die Rest-, Bio- und Papierabfallgefäße im Abfuhrbezirk 1 (Geislautern und Teile Wehrden) abgefahren. Im Abfuhrbezirk 2 (Wehrden) wird am Mittwoch, (27.12.), im Abfuhrbezirk 3 (Teile Ludweiler) wird am Donnerstag (28.12.), im Abfuhrbezirk 4 (Rest Ludweiler und Lauterbach) am Freitag (29.12.) und im Abfuhrbezirk 5 (Fenne und Fürstenhausen) am Samstag (30.12.) abgefahren.

**Wertstoffhof vom 24. Dezember bis 2. Januar geschlossen**



Der Entsorgungszweckverband Völklingen (EZV) weist darauf hin, dass der Wertstoffhof in Völklingen - Fürstenhausen, Hans-Großwendt-Ring 6, während den Feiertagen von Sonntag (24.12.) bis einschließlich Dienstag (2.1.) aus betrieblichen Gründen geschlossen bleibt. Der Wertstoffhof ist im Neuen Jahr wieder ab Mittwoch (3.1.) zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

**Neues Rathaus am 8. Dezember geschlossen**

Das Neue Rathaus und seine Außenstellen sind für den Publikumsverkehr am Freitag, den 8. Dezember, wegen einer Gesamtpersonalversammlung der Stadt Völklingen geschlossen. Von der Schließung nicht betroffen sind das Hallenbad, die Kompostierungsanlage, die VHS und die Bücherei (Notdienst). Die städtischen Kindertageseinrichtungen "Kunterbunt", Röntgenstraße, Schubertstraße und Lauterbach sind von der Schließung ebenfalls nicht betroffen.

**Kostenfrei Parken**

Während den Advent-Samstagen gilt ganztägig auf allen städtischen Parkplätzen kostenfreies Parken. Diese Regelung gilt auch für die City-Tiefgarage zu den bekannten Öffnungszeiten. Parkscheinautomaten und Parkuhren auf städtischen Parkplätzen brauchen an den Advent-Samstagen nicht bedient zu werden.

**IMPRESSUM**  
Herausgeber:  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister Klaus Lorig  
Redaktion, Gestaltung und Satz:  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen  
Rathausplatz  
66333 Völklingen  
Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



**Stadtrat bei Saarlager:** Zu Besuch bei SAARSTAHl war der Stadtrat Völklingen. Dabei gab es neben einer Menge an Informationen über die Produktionsabläufe auch gute Nachrichten über die Geschäftsentwicklung: Besser als im Vorjahr sind die Geschäfte im Jahr 2017 gelaufen, und es ist ein gutes Ergebnis erwirtschaftet worden, hieß es. Man habe sich „gut erholt“. Die Stadtratsmitglieder hörten diese „frohe Botschaft“ gerne. *Foto: Saarlager*

**Völklinger Weihnachtsbeleuchtung:**

**Lichter, Sterne und Märchen**

Völklingens Oberbürgermeister Klaus Lorig schaltete die diesjährige Weihnachtsbeleuchtung für Völklingen ein. Sie ist eine Stadtmarketing-Aktion der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) und wird von der Stadt Völklingen, der Saarlager AG, der Sparkasse Saarbrücken, dem Völklinger Wirtschaftskreis e.V., der Völklinger Stadtwerke Vertrieb GmbH sowie von zahlreichen Gewerbetreibenden und Freiberuflern aus Völklingen unterstützt. Die Kosten der diesjährigen Weihnachtsbeleuchtung belaufen sich auf rund 44.000 Euro.

Über 14.000 Glühbirnen zieren als Lichterketten, Sterne und Märchenmotive die Innenstadt von der Moltkestraße über die Karl-Janssen-Straße, Bismarckstraße, Poststraße bis hin zur Rathausstraße sowie in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche. Auch der Rathaus- und der Otto-Hemmer-Platz sind in ein Lichtermeer getaucht. Mittlerweile ziehen sich über vier Kilometer Lichterketten quer durch die Innenstadt und die



Hans Agostini, Hans-Jürgen Lenhard, Monika Roth, Frank Schuler, Klaus Lorig, Karsten Vitz, Christiane Blatt und Bekir Direk (von links) schalten die Weihnachtsbeleuchtung ein. *Foto: ug*

Stadtteile. Auf dem Adolph-Kolping-Platz, dem Pfarrgarten, dem Rathausplatz und dem Völklinger Platz am Weltkulturerbe Völklinger Hütte stehen große imposante Weihnachtsbäume. GWIS-Geschäftsführer Kurt Kasper: „Wir setzen bei der Weihnachtsbeleuchtung seit Jahren bereits auf moderne LED-Leuchtmittel in Glühbirnen-Form. Die LED-Beleuchtung verspricht eine deutliche

Energieeinsparung. Neben niedrigeren Unterhaltungskosten beträgt der Energieverbrauch nur noch ein Siebtel der Kosten für herkömmliche Glühbirnen.“ Auch im Völklinger Stadtteil Ludweiler ist eine Weihnachtsbeleuchtung auf dem Friedrich-Ebert-Platz installiert. So sorgen Motive an den Lichtmasten und der beleuchtete Tannenbaum für weihnachtliche Stimmung. Zahl-

reiche Gewerbetreibende und Freiberufler aus dem Stadtteil erklären sich bereit, die Aktion zu unterstützen. Alle anderen Stadtteile können sich über einen hochgewachsenen Tannenbaum mit Lichterketten freuen, den die Stadt Völklingen an einem zentralen Standplatz im Ort aufstellen lässt. Die Weihnachtsbeleuchtung bleibt bis einschließlich 7. Januar 2018 eingeschaltet. ●

**Bürgerwerkstatt diskutierte**

**Veranstaltung zum Verkehrsentwicklungsplan in der Grundschule Bergstraße**

Rund 80 Personen konnte Oberbürgermeister Klaus Lorig zur 2. Bürgerversammlung im Rahmen der Erarbeitung des neuen Verkehrsentwicklungsplans (VEP) in der Turnhalle der Grundschule Bergstraße begrüßen. „Eine umfangreiche Beteiligung der Bürger ist wichtig für die Akzeptanz des Verkehrsentwicklungsplans“, betonte der Verwaltungschef und ermunterte die Anwesenden zur aktiven Teilnahme. Denn der neue VEP, der unter der Leitung von Dr. Schleicher-Jester vom Verkehrsplanungsbüro „R+T“ aus Darmstadt im Auftrag der Stadt aufgestellt wird, gibt den Rahmen für die Entwicklung des Verkehrssystems und die Ausgestaltung der Mobilität für die nächsten 10 bis 15 Jahren für das gesamte Stadtgebiet vor. Zum Auftakt der Bürgerwerkstatt stellte Dr. Schleicher-Jester die auf der Basis eines Verkehrsmodells und der in der ersten Phase ermittelten Analyseergebnisse die angedachten Maßnahmen und Konzepte für das zukünftige Verkehrsgeschehen der Stadt vor. Die Schwerpunkte lagen dabei insbesondere in Vorschlägen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf verschiedenen Teilstrecken im gesamten Stadtgebiet wie zum Beispiel in Teilabschnitten der Ortsdurchfahrten der Stadtteile oder durch die Ausweitung von Tempo-30-Zonen in Wohnbereichen.



Oberbürgermeister Klaus Lorig (l.) mit TeilnehmerInnen der Bürgerwerkstatt *Foto: vk*

Für die Innenstadt wurde das Konzept vorgeschlagen, die Bismarckstraße für den Gegenrichtungsverkehr zu öffnen und einen verkehrsberuhigten

**Rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger**

Geschäftsbereich mit einer Höchstgeschwindigkeit von Tempo 20 einzurichten. Die Rathausstraße hingegen soll nach den Überlegungen der Verkehrsplaner weitestgehend vom Durchgangsverkehr befreit werden, um so die Aufenthaltsqualität in der Geschäftsstraße zu verbessern und sie damit für den Fußgänger attraktiver zu machen. Die Ansprüche der Radfahrer als weiterer wichtiger Verkehrsteilnehmer fanden ebenfalls ihre Berücksichtigung bei den Vorstellungen des Pla-

nungsbüros. So soll durch die Abmarkierung von Fahrradstreifen oder dort, wo der Platz zu gering ist, durch Schutzstreifen die Verkehrssicherheit der Radfahrer erhöht werden. Für den ÖPNV, der künftig eine dominante Rolle für die Mobilität der Bürger einnehmen soll, schlugen die Planer vor, die Taktfrequenz und die Streckenführung zu optimieren um so die Attraktivität des Busverkehrs zu steigern. Anschließend war die aktive Mithilfe der Bürger gefragt. An drei Tischen diskutierten die Anwesenden unter der Begleitung durch Moderatoren des Büros „R+T“ die Themenpunkte „Kfz-Verkehr/Parken“, „Fuß- und Radverkehr“ sowie „ÖPNV“. Schnell wurde deutlich, dass die Vorschläge der Verkehrsfachleute nicht nur auf Gegenliebe stießen. Insbesondere Geschäftsinhaber aus der Rat-

hausstraße wiesen die Planer darauf hin, dass weniger Autoverkehr zunächst einmal auch weniger Kunden und damit auch weniger Einnahmen bedeuten würden. Auch Anwohner der Schaffhauserstraße in Wehrden bemängelten Alternativen für die Führung des Schwerlastverkehrs und forderten Lösungsmöglichkeiten für die nicht mehr länger hinnehmbaren Belastungen vor ihrer Haustür. Auch das zunehmende Verkehrsaufkommen im Bereich der Heinestraße war den Bürgern ein Dorn im Auge. Lösungswege sind hier nur schwer zu finden, zumal der Bau einer Entlastungsstraße in Form der ehemals geplanten „Osttangente“ vom Tisch ist. Es gab aber auch Lob für die Überlegungen des Planerteams. So fanden insbesondere die Planungen zur Umge-



**HEUTE**  
**Weihnachtsbeleuchtung**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Seit letzter Woche am Donnerstag gibt es sie wieder: Die Völklinger Weihnachtsbeleuchtung. Möglich gemacht haben diese Aktion der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) viele Unternehmen, Gewerbetreibende und Freiberufler aus unserer Stadt. Für dieses Engagement darf ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die ihren Anteil dazu beigetragen haben, Weihnachtszeit-Atmosphäre zu schaffen.

Verbunden ist die Weihnachtsbeleuchtung mit Kosten von über 40.000 Euro – in Zeiten knapper Kassen sicher kein Pappenstil. Allerdings bemühen sich die Organisatoren seit einigen Jahren durch den Einsatz moderner Leuchtmittel so viel wie möglich Energie zu sparen. Dies gelingt auch in erheblichem Maße, sodass wir ohne schlechtes Gewissen die Völklinger Weihnachtsbeleuchtung sogar bis zum 7. Januar des Neuen Jahres eingeschaltet lassen.

Sie als Bürgerinnen und Bürger darf ich dazu anhalten, in den Tagen bis Weihnachten unsere Gewerbetreibenden, die diese weihnachtliche Beleuchtung möglich gemacht haben, durch Ihren Einkauf zu unterstützen. Auch darf ich auf den Völklinger Einkaufsgutschein hinweisen, der ebenfalls dazu beiträgt, die Bindung an unsere Geschäfte vor Ort zu stärken.

Ihr

Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

**Feuerwehr Völklingen:**

**Kellerbrand in Hochhaus**

In der „Kleinen Bergstraße“ im Völklinger Ortsteil Wehrden, kam es in einem achtstöckigen Hochhaus zu einem ausgedehnten Kellerbrand. Die Einsatzkräfte begannen sofort mit der Brandbekämpfung durch den Haupteingang des Gebäudes. Es wurde im Kellerbereich ein mobiler Rauchschutzvorhang gesetzt, um ein weiteres Verrutschen des Hauses zu vermeiden. Gleichzeitig wurden alle Wohnungen kontrolliert und die Anwohner aus dem Gefahrenbereich gebracht.



Um den Evakuierten einen Schutz vor der Kälte und dem Regen zu ermöglichen, wurde durch die Feuerwehr ein Linienbus der Stadtwerke Völklingen zur Einsatzstelle gebracht, in dem die Personen Schutz suchen konnten. Gleichzeitig wurde durch ein Kellerfenster das Feuer bekämpft. Hier wurde ein Angriff mit Schaum durchgeführt. Schon früh wurde klar, dass das Gebäude nach dem Brand nicht bewohnbar sein würde. Deshalb wurde von der Einsatzleitung der Feu-

erwehr beschlossen, die Anwohner bis zur weiteren Klärung in die Kulturhalle Wehrden zu bringen. Hier wurden diese durch den Rettungsdienst mit Essen und Getränken versorgt und eine Unterbringung durch die Ortspolizeibehörde veranlasst. Um den weiteren Brandschutz für Völklingen zu gewährleisten, wurde für etwa zwei Stunden die Feuerwehr Wadgassen auf Bereitschaft alarmiert. Insgesamt waren 108 Einsatzkräfte der Feuerwehr Völklingen am Einsatz beteiligt. ●

staltung der Hohenzollernstraße mit dem Wegfall des unfallträchtigen „Amtsgerichtskreisels“ breite Zustimmung beim Publikum. „Eine sehr informative Veranstaltung, wir werden ihre Anregungen und Vorschläge sorgfältig gemeinsam mit der Stadtverwaltung prüfen“, resümierte Dr. Schleicher-Jester das Ergebnis der 2. Bürgerwerkstatt. Auch die Bürger bedankten sich für die offene und

konstruktive Diskussion. Im Frühjahr kommenden Jahres soll der VEP nun mit Karten und Textteil den politischen Gremien zur Beratung vorgelegt werden. Über den aktuellen Stand des VEP kann man sich auf der Homepage der Stadt Völklingen unter dem Pfad www.voelklingen.de - Rathaus - Stadtplanung und Stadtentwicklung - Verkehrsplanung - Verkehrsentwicklungsplan informieren.



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



## KONZERTE

■ **Chor- und Orchesterkonzert**  
Nun. Advent. Reformation  
Veranstalter: Freundeskreis für Musik in der Versöhnungskirche, 10.12., 18 Uhr  
Versöhnungskirche Völklingen

## THEATER

■ **Oje du Fröhliche - Weihnachtsstück**  
weitere Termine:  
15.12., 19.30 Uhr  
17.12., 11 Uhr  
14.12., 19.30 Uhr  
Alter Bahnhof Völklingen

## WEIHNACHTEN

■ **Christkindmarkt Heidstock**  
15.12. - 17.12.  
Festplatz Haldenweg

■ **Weihnachtsbasar**  
10.12., 11 Uhr  
Alter Bahnhof Völklingen  
Plattform 11 3/4

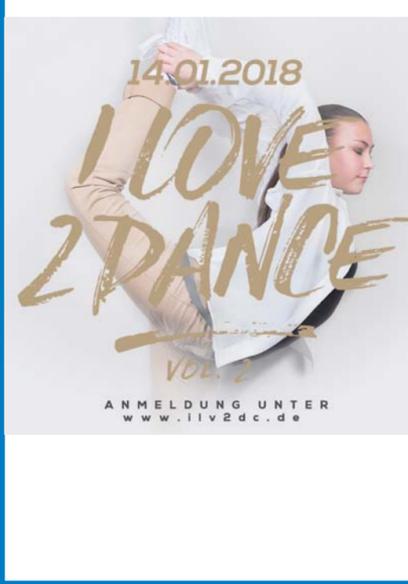
Weitere Veranstaltungen unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de), Änderungen vorbehalten

## KULTURMEILE



**Kindermusical Peter Pan**  
18. Dezember, 16 Uhr  
Kulturhalle  
Völklingen - Wehrden

## TANZWETTBEWERB



**Tanzwettbewerb I love 2 dance**  
14. Januar, 14 Uhr  
Kulturhalle  
Völklingen - Wehrden

Veranstalter: Kulturgut Völklingen e.V.

Eintrittskarten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen). Informationen und Tickets auch online unter [www.voelklinger-kulturmeile.de](http://www.voelklinger-kulturmeile.de).

## KULTURMEILE



**Sommernachtstraum Kinder Mitmach Musical**  
25. Februar 2018, 16 Uhr  
Kulturhalle Wehrden

## VHS VÖKLINGEN

**Mittwoch, 6. Dezember**  
■ **Kurs** Entspannungsstunde mit Elementen aus Autogenem Training, Progressiver Muskelentspannung...  
17 Uhr, Altes Rathaus

Kommunikation für Fortgeschrittene, 18 Uhr  
Altes Rathaus

**Samstag, 9. Dezember**  
■ **Junge VHS** Glasperlen - schmuck selbst designen  
15 Uhr, Schule Luisenthal

**Dienstag, 12. Dezember**  
■ **Weinseminar**  
Jahresabschlussabend  
19.30 Uhr, Lauterbachhalle

**Montag, 11. Dezember**  
■ **Workshop**  
Bleiben Sie in Verbindung -

**Donnerstag, 14. Dezember**  
■ **Kochkurs**  
Essen Sie sich schön!  
Weihnachtsmenü, 18 Uhr  
Küche Schloßparkschule



## VÖKLINGEN LEBT GESUND!

**Mittwoch, 6. Dezember**  
■ **Wanderung**  
ab Kreuzberg  
15 - 17 Uhr, Treff: Kreuzberg  
Saarwaldverein OV Völklingen,  
Bernd Reichert,  
Telefon: 06898 / 8668

18 - 20 Uhr, Gartenstr. 33,  
Völklingen,  
Verantwortlich: Anja Engel  
Tel.: 06898 / 280738

**Montag, 11. Dezember**  
■ **DRK-Gesprächskreis** für Angehörige von Demenz erkrankten, 18 - 20 Uhr  
Haus der Vereine  
Ludweiler, Verantwortlich:  
DRK-Landesverband Saar  
Alexander Anderzejczak  
Tel.: 0681 / 5004248

■ **Arbeitskreis** der Demenz-Initiative Völklingen  
16 - 18 Uhr, Altenheim  
St. Josef, Verantwortlich:  
Demenz-Initiative Völklingen  
AWO Landesverband  
Tel.: 0681 / 58605-218

**Mittwoch, 13. Dezember**  
■ **Wanderung** ab Kreuzberg-  
haus, 15 - 17 Uhr  
Treff: Kreuzberg  
Verantwortlich: Saarwald-  
verein OV Völklingen  
Bernd Reichert  
Tel.: 06898 / 8668

**Samstag, 16. Dezember**  
■ **Erste-Hilfe-Ausbildung**  
für jugendliche Führerschein-  
bewerber, 9 - 16.15 Uhr  
Johanniter-Unfallhilfe  
Poststr. 33, Verantwortlich:  
Gabi Belles-Wehr  
Tel.: 06898 / 27733

**Donnerstag, 14. Dezember**  
■ **The Work of Byron** Katie  
offener Work-Treff

**Mittwoch, 20. Dezember**  
■ **Wanderung**  
ab Kreuzberg  
15 - 17 Uhr, Treff: Kreuzberg  
haus, Verantwortlich: Saar-  
waldverein OV Völklingen  
Bernd Reichert  
Tel.: 06898 / 8668

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

### BEKANNTMACHUNG

Der **WasserZweckVerband Warndt** erhöht zum **01.01.2018** die monatlichen Grundgebühren.

Die Gebührensatzung, Artikel 1, 2. Abschnitt, Punkt 2.1.1 wird wie folgt festgesetzt:  
Die Grundgebühren betragen monatlich bei einer Anschlussweite

			Euro
bis zu ¼ "	=	Qn	2,5 10,08
bis zu 1 ¼ "	=	Qn	6,0 15,96
bis zu 1 ½ "	=	Qn	10,0 21,86
bis zu 2 "	=	Qn	15,0 28,91
bis zu 100 mm	=	Qn	60 71,54
bis zu 150 mm	=	Qn	150 107,23
bis zu 200 mm	=	Qn	250 142,80

Die Verbrauchsgebühr von 1,35 Euro/cbm bleibt weiterhin konstant.

Völklingen, den 29.11.2017  
gez. Dreistadt  
Verbandsvorsteher

### BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

#### a) Öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsrates des Gemeindebezirkes Ludweiler

**Sitzungstermin:** Freitag, 08.12.2017, 18:00 Uhr  
**Ort, Raum:** 66333 VK-Ludweiler, Am Bürgermeisteramt 5, Sitzungssaal

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Sachstand Baumaßnahme Werbelner Straße
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.10.2017
- 4 Jahresrückblick über die Arbeit des Ortsrates 2017
- 5 Terminplanung 2018
- 6 Mitteilungen und Anfragen

#### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.10.2017
- 3 Mitteilungen und Anfragen

#### b) Nichtöffentliche Sitzung des Einstellungsausschusses

**Sitzungstermin:** Dienstag, 12.12.2017, 16:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Saal 1

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Personalangelegenheit
- 3 Mitteilungen und Anfragen

#### c) Nichtöffentliche Sitzung des Bauausschusses

**Sitzungstermin:** Dienstag, 12.12.2017, 17:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Großer Saal

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Rückübertragung des Schulgrundstückes Völklingen-Mühlgewann in das Eigentum der Stadt Völklingen. Hier: Inanspruchnahme des Optionsrechts zur entschädigungslosen Rückübertragung.
- 3 Sanierung Neues Rathaus - Vorstellung dreier möglicher Varianten
- 4 Vergabe von Aufträgen - Sanierung des Kunststoffrasenplatzes Geislautern
- 5 Umbau und Erweiterung der Kindertagesstätte St. Eligius - Auftragsvergabe an die Fa. Walter Kastor GmbH -
- 6 Bau einer Verbindungsstraße vom ehemaligen Kokereigelände zur Saarbrücker Straße
- 7 Rückführung des Städtischen Archivs aus dem Alten Bahnhof zur Einhaltung der Schuldenbremse
- 8 Vorflutkanäle SLR II "Äußere Erschließung" Bereich Schacht R5.3-R1.0 (Terrag-Friedhof) Bekanntgabe des Submissionsergebnisses und des Vergabevorschlages
- 9 Mitteilungen und Anfragen

#### d) Nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses "Innenstadtentwicklung"

**Sitzungstermin:** Dienstag, 12.12.2017, 17:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Großer Saal

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
- 2 Rückübertragung des Schulgrundstückes Völklingen-Mühlgewann in das Eigentum der Stadt Völklingen. Hier: Inanspruchnahme des Optionsrechts zur entschädigungslosen Rückübertragung.
- 3 Bebauungsplan I/14, Teil 2 "City Center Völklingen". 1. Änderung des B-Planes im beschleunigten Verfahren gem. § 13a Baugesetzbuch. Hier: 1. Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gem. 1 (7) BauGB im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB und der Behörden gem. § 4 BauGB. 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB
- 4 Verkauf des ehemaligen Residenz-Kino-Gebäudes
- 5 Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 01.12.2017

Der Oberbürgermeister, Klaus Lorig

## AUSSTELLUNG

### Horst Reinsdorf stellt aus



VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner, Oberbürgermeister Klaus Lorig und Horst Reinsdorf (von links)

Foto: vhs

„Haupt- und Nebenwege“ heißt der Titel der Ausstellung von Horst Reinsdorf, die von Oberbürgermeister Klaus Lorig und VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner im Alten Rathaus eröffnet wurde. Der Künstler beobachtet seine Stadt und wird vielfältig für seine Kunst inspiriert. Rund 40 Bilder zeigen neue Motive der Stadt Völklingen: „Veränderung 1“, „Spiegelung 2“, „Turmlandschaft“ oder „Plan B“ sind einige Titel, die die Themenbreite offenlegen. Es sind insbesondere Drucktechniken wie Holzschnitte und Radierungen sowie Collagen und Mischtechniken ausgestellt. Die Ausstellung ist bis zum 24. Januar zu sehen.

## Weihnachtsbaum- und Wildverkauf

Der Fachdienst Forstwirtschaft bietet auch dieses Jahr wieder Weihnachtsbäume zum Verkauf an. Die Angebotspalette reicht von den „guten alten“ Fichten ab 8 Euro bis zu den verschiedenen Edelgewächsen wie Blaufichten (ab 10 Euro) und Tannen (ab 15 Euro). Der Weihnachtsbaumverkauf findet am Städtischen Forsthaus „Zum Wasserwerk 20“ statt. Er beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet mit dem Einbruch der Dunkelheit. Hauptverkaufstage sind Mittwoch, der 13.12., bis Samstag, der 16.12., sowie Montag, der 18.12., bis Mittwoch, der 20.12., Donnerstag, der 21.12. ist „Schlussverkaufstag“. An diesem Tag endet der Verkauf bereits um 14 Uhr. (Die Sprechstunde entfällt an diesem Tag). Neben dem Verkauf von Weihnachtsbäumen werden aus dem Stadtwald auch Wildprodukte (Salamis, Rostwürste, Merguez, Frikadellen) angeboten.

